

Montag, 22.02.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Friedrich Fasch: Overtüre G-Dur, FWV K:G21 (Les Amis de Philippe: Ludger Rémy); Franz Liszt: "Hamlet", S 104 (MDR-Sinfonieorchester: Jun Märkl); Giuseppe Verdi: "Messa da Requiem" (Ljiljana Molnar-Talajic, Sopran; Margarita Lilowa, Mezzosopran; Luigi Ottolini, Tenor; Bonaldo Giaiotti, Bass; MDR Rundfunkchor; MDR Sinfonieorchester: Giuseppe Patané)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ferdinand Ries: Klavierkonzert g-Moll, op. 177 (Piers Lane, Klavier; The Orchestra Now: Leon Botstein); Joseph Haydn: Streichquartett A-Dur, op. 9, Nr. 6 (The Angeles String Quartet); Karl Amadeus Hartmann: Symphonie Nr. 6 (SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg: Ferdinand Leitner); Robert Schumann: Klaviertrio F-Dur, op. 80 (Alexander Melnikov, Hammerklavier; Isabelle Faust, Violine; Jean-Guihen Queyras, Violoncello); Alfredo Casella: Konzert, op. 69 (Alessandro Taverna, Klavier; Orchestra della Toscana: Daniele Rustioni)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
José Melchor de Nebra Blasco: Aus "Iphigenia en Tracia" (María Bayo, Sopran; Les Talens Lyriques: Christophe Rousset); Jean Sibelius: Aus 13 Stücke, op. 76 (Lika Bibileishvili, Klavier); Alexander Glasunow: "Aus dem Mittelalter", op. 79 (Staatliches Akademisches Symphonieorchester der UdSSR: Jewgenij Swetlanow)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Josef Mysliveček: Sinfonie D-Dur, EvaM 10:D14 (L'Orfeo Barockorchester: Michi Gaigg); Ludwig van Beethoven: Sonate d-Moll, Allegretto, op. 31, Nr. 2 (Fazil Say, Klavier); Franz Schubert: Symphonie Nr. 5 B-Dur, Allegro, D 485 (Orchestre Révolutionnaire et Romantique: John Eliot Gardiner); Georg Muffat: Concerto grosso Nr. 12 G-Dur, Chaconne (The Brandenburg Consort: Roy Goodman); Edvard Grieg: "Norwegische Tänze", Allegro marcato, op. 35, Nr. 1 (Das Kölner Klavier-Duo); Otto Nicolai: "Die Heimkehr des Verbannten", Overtüre (Bamberger Symphoniker: Karl Anton Rickenbacher); Johann Ludwig Krebs: Sinfonie c-Moll, Krebs-WV 200 (Leipziger Concert)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Sarasate: Zigeunerweisen op. 20 (Sarah Chang, Violine / Berliner Philharmoniker / Plácido Domingo)
- Zelenka: 2. Sonate für zwei Oboen, Fagott und Basso continuo g-Moll ZWV 181 (Collegium 1704)
- Mozart: Sinfonie C-Dur KV 425 "Linzer" (London Mozart Players / Jane Glover)
- Chopin: Variationen über "Là ci darem la mano" B-Dur op. 2 (Jan Lisiecki, Klavier / NDR Elbphilharmonie Orchester / Krzysztof Urbanski)
- Mendelssohn: Streichquartett Es-Dur op. 12 (Vogler-Quartett)
- Bach: 1. Französische Suite d-Moll BWV 812 (Glenn Gould)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Theo Plath, "Dreifachmusiker"

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Vivaldi: Konzert für zwei Trompeten, Streicher und Basso continuo C-Dur RV 537 (Reinhold Friedrich und Laura Vukobratovic / Capella Istropolitana / Holger Speck)
- Respighi: Pini di Roma (Orchestre symphonique de Montréal / Charles Dutoit)
- Beethoven: Klaviersonate cis-Moll op. 27 Nr. 2 "Mondscheinsonate" (Radu Lupu)
- Boyce: 1. Sinfonie B-Dur (The English Concert / Trevor Pinnock)

Leitung: Juraj Val#uha

Strauss: Lieder
 Ständchen (Serenade) op. 17 Nr. 2
 Freundliche Vision op. 48 Nr. 1
 Ich wollt' ein Sträußlein binden op. 68 Nr. 2
 Waldseligkeit op. 49 Nr. 1
 Zueignung op. 10 Nr. 1

Schumann: 2. Sinfonie C-Dur op. 61

(Aufnahme vom 17. September 2020 aus dem Sendesaal von Radio France)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

Konzertsaal

**20:04 Konzertsaal
 Konzert mit dem Orchestre National de France aus Paris**

Strauss trifft auf Schumann - und eine Schwedin auf einen Slowaken: Denn im September war die schwedische Sopranistin Miah Persson beim Orchestre National de France und seinem slowakischen Gastdirigenten Juraj Val#uha zu Gast. Im Gepäck: Fünf Lieder von Richard Strauss und die 2. Sinfonie von Robert Schumann.
 Miah Persson, Sopran
 Orchestre National de France

Mehr als zweihundert Lieder hat Richard Strauss hinterlassen - darunter mehr als 42 Orchesterlieder. Fünf davon hatte sich Miah Persson für ihr Konzert in Paris ausgesucht - unter anderem das Lied "Waldseligkeit", das Strauss seiner Ehefrau und Sängerin Pauline de Ahna gewidmet hat, und eines seiner populärsten Lieder: "Zueignung".
 Den Strauss-Liedern gegenüber steht die 2. Sinfonie von Robert Schumann. Von Depressionen geplagt, beschäftigt sich Schumann 1845 intensiv mit dem Schaffen Johann Sebastian Bachs - und schreibt sich schließlich frei: Ergebnis ist die zweite Sinfonie. Im November 1846 wird sie im Leipziger Gewandhaus uraufgeführt, Felix Mendelssohn Bartholdy steht am Dirigentenpult. Beim Orchestre National de France schlüpft nun der Slowake Juraj Val#uha in seine Fußstapfen.

22:30 Jazz Now

Am Mikrofon:
 heute mit:

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Theo Plath, "Dreifachmusiker"

Dienstag, 23.02.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Georg Friedrich Händel: Aus "Wassermusik", HWV 348-350 (Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Andrew Manze); Richard Strauss: Oboenkonzert D-Dur, AV 144 (Albrecht Mayer, Oboe; Berliner Philharmoniker: Christian Thielemann); Ástor Piazzolla: "Tango-Suite" (Andreas Berger, Perkussion; Quadriga Bassoon Ensemble); Joseph Haydn: Violoncellokonzert C-Dur, Hob. VIIb/1 (Alban Gerhard, Violoncello; Kammerakademie Potsdam); Eugen d'Albert: Klavierkonzert Nr. 2 E-Dur, op. 12 (Volker Banfield, Klavier; Radio-Symphonie-Orchester Berlin: Werner Andreas Albert)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Franz Ignaz Beck: Symphonie B-Dur, op. 4, Nr. 2 (La Stagione Frankfurt: Michael Schneider); Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate F-Dur, KV 533 (Fazil Say, Klavier); Josef Myslivecek: Violinkonzert B-Dur, EvaM 9a:Bb1 (Elisabeth Wallfisch, Violine; The Brandenburg Orchestra: Roy Goodman); Ottorino Respighi: "La boutique fantasque" (Orchestra Sinfonica del Teatro Massimo di Palermo: Marzio Conti)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonio Vivaldi: Violinkonzert F-Dur, RV 293 - "Der Herbst" (Yuri Medianik, Bayan; Emotion-orchestra); Georg Friedrich Händel: "Meine Seele hört im Sehen", HWV 207 (Nuria Rial, Sopran; Austrian Baroque Company: Michael Oman); Joseph Jongen: Zwei Trios, op. 80 (Daniela Koch, Flöte; Lukas Sieber, Violoncello; Agnès Clément, Harfe); Joseph Haydn: Klavierkonzert G-Dur, Hob. XVIII/4 (Norwegisches Kammerorchester, Klavier und Leitung: Leif Ove Andsnes)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Nepomuk Hummel: Trompetenkonzert Es-Dur, Allegro con spirito, WoO 1 (Alison Balsom, Trompete; Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen); Alessandro Scarlatti: Concerto grosso Nr. 3 F-Dur (Europa Galante: Fabio Biondi); Louis Spohr: Klarinettenkonzert Nr. 2 Es-Dur, Rondo alla polacca, op. 57 (Karl Leister, Klarinette; SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Rafael Frühbeck de Burgos); Antonín Dvořák: Streichquintett Es-Dur, Finale, op. 97 (Mitglieder des Wiener Streichsextetts); Carl Philipp Emanuel Bach: Violoncellokonzert B-Dur, Allegretto, Wq 171 (Kristin von der Goltz, Violoncello; Freiburger Barockorchester: Gottfried von der Goltz); Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento B-Dur, KV 137 (Camerata Salzburg: Sándor Végh)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Mozart: Hornkonzert Es-Dur KV 417 (David Pyatt / Academy of St. Martin-in-the-Fields / Neville Marriner)
- Bizet: Jeux d'enfants op. 22 (Klavierduo Yaara Tal und Andreas Groethuysen)
- Schumann: 1. Sinfonie B-Dur op. 38 "Frühlingsinfonie" (Sächsische Staatskapelle / Christian Thielemann)
- Schubert: Lied "An die Musik" D 547, bearbeitet für Orchester von Max Reger (Thomas Quasthoff, Bariton / Chamber Orchestra of Europe / Claudio Abbado)
- Bach: Oboenkonzert A-Dur BWV 1055 (Ingo Goritzki / Bach-Collegium Stuttgart / Helmuth Rilling)
- Brahms: Klavierstücke op. 119 (Murray Perahia)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Regine Kollek, "Gen-Ethikerin"

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Wagner: Pilgerchor aus "Tannhäuser" (Chor der Deutschen Staatsoper Berlin / Staatskapelle Berlin / Otmar Suitner)
- Kraus: Streichquartett D-Dur op. 1 Nr. 4 (Schuppanzigh-Quartett)
- Grieg: Klavierkonzert a-Moll op. 16 (Nikolai Lugansky / Deutsches Symphonie-Orchester Berlin / Kent Nagano)
- Parcham: Sonate für Blockflöte und Basso continuo G-Dur (Erik Bosgraaf / Francesco Corti, Cembalo)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

Konzertsaal

**20:04 Konzertsaal
Das hr-Sinfonieorchester
unter Carlos Miguel Prieto**

Als Carlos Miguel Prieto im März 2011 beim hr-Sinfonieorchester debütierte, war sein Name in seiner Heimat Mexiko und in den Vereinigten Staaten längst ein Begriff - in Deutschland dagegen war er ein noch weitgehend unbeschriebenes Blatt. Der Absolvent der Elite-Universitäten Princeton und Harvard gab mit einem mexikanisch-spanischen Programm voller temperamentvoller Rhythmen und schillernder Klangfarben seine Visitenkarte ab.
Moncayo: Huapango
Chávez: 2. Sinfonie "Sinfonia india"
Revueletas: Redes
Fallas: Ballettsuite "Der Dreispitz"

(Aufnahme vom 18. März 2011 aus dem hr-Sendesaal)

22:00 Spätlese

22:30 Jazzgroove

Am Mikrophon:
heute mit:

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Regine Kollek,
"Gen-Ethikerin"

Mittwoch, 24.02.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Robert Schumann: "Manfred", Ouvertüre (Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Hans Vonk); Maurice Ravel: "Miroirs" (Michael Endres, Klavier); Christoph Graupner: Konzert g-Moll, GWV 334 (Harmonie Universelle: Florian Deuter); Carl Loewe: "Die Hülfe mein vom Herren kommt", op. 101 (Hein Heidbüchel, Kai Immer, Tenor; Franz Gerihsen, Josef Otten, Bass; WDR Rundfunkchor Köln: Helmuth Froschauer); Anton Bruckner: Symphonie Nr. 6 A-Dur, WAB 106 (Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Günter Wand)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 101 D-Dur - "Die Uhr" (Chamber Orchestra of Europe: Claudio Abbado); Camille Saint-Saëns: Klavierquartett B-Dur, op. 41 (Mozart Piano Quartet); Georg Philipp Telemann: Partita G-Dur, TWV 41:G2 (Paul Goodwin, Oboe; Susan Sheppard, Violoncello; Nigel North, Theorbe; John Toll, Cembalo); Robert Schumann: "Vier Nachtstücke", op. 23 (Florian Uhlig, Klavier); Francisco Guerrero: "Missa de la Batalla Escoutez" (The Sixteen: Harry Christophers)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Philipp Heinrich Erlebach: Suite Nr. 4 d-Moll (Akademie für Alte Musik Berlin); Claude Debussy: Klaviertrio g-Moll (The Florestan Trio); Isaac Albéniz: "Rapsodia española", op. 70 (Alicia de Larrocha, Klavier; London Philharmonic Orchestra: Rafael Frühbeck de Burgos)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johan Helmich Roman: Sinfonia g-Moll (Drottningholm Barockensemble: Jaap Schröder); Antonio Salieri: Konzert C-Dur, Allegro spiritoso (Dagmar Becker, Flöte; Lajos Lenczés, Oboe; Württembergisches Kammerorchester Heilbronn: Jörg Faerber); Anton Rubinstein: Barcarolle a-Moll, op. 93, Nr. 3 (Olga Scheps, Klavier); Wolfgang Amadeus Mozart: Violinkonzert B-Dur, Allegro moderato, KV 207 (Daniel Hope, Violine; State Academic Symphony Orchestra of Russia: Vladimir Jurowski); Miklós Rózsa: Ouvertüre zu einem symphonischen Konzert, op. 26 (Sinfonieorchester Neuseeland: James Sedares); Carl Philipp Emanuel Bach: Klavierkonzert D-Dur, Allegro di molto, Wq 11 (Michael Rische, Klavier; Berliner Barock Solisten); Peter Tschaikowsky: Symphonie Nr. 5 e-Moll, Valse, op. 64 (West-Eastern Divan Orchestra: Daniel Barenboim)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und

mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Strauß: Wiener Blut (hr-Sinfonieorchester / Christian Arming)
- Telemann: 5. Pariser Quartett A-Dur (Wilbert Hazelzet, Traversflöte / Trio Sonnerie)
- Grieg: 1. Peer-Gynt-Suite (City of Birmingham Symphony Orchestra / Sakari Oramo)
- Villa-Lobos: 5. Bachiana Brasileira (Elina Garanca, Mezzosopran / Staatskapelle Dresden / Fabio Luisi)
- Beethoven: 3. Sinfonie Es-Dur op. 55 "Eroica" (Berliner Philharmoniker / Claudio Abbado)
- Schumann: Introduction und Konzert-Allegro d-Moll op. 134 (Christian Zacharias, Klavier und Leitung / Orchestre de Chambre de Lausanne)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit einem Überraschungsgast

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Chabrier: España (Boston Symphony Orchestra / Seiji Ozawa)
- Crusell: 1. Klarinettenkonzert Es-Dur op. 1 (Martin Fröst / Sinfonieorchester Göteborg / Okku Kamu)
- Schubert: Wandererfantasie D 760 (Jewgenij Kissin, Klavier)
- Mendelssohn: Hebriden-Ouvertüre op. 26 (Freiburger Barockorchester / Pablo Heras-Casado)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

**20:04 Kaisers Klänge
- Musikalische
Entdeckungsreisen**

Farbige Felder – Musik zu den Bildern von Mark Rothko
Kaum ein bildender Künstler des 20. Jahrhunderts inspirierte so viele verschiedene Komponisten zu so unterschiedlichen Musikwerken wie Mark Rothko. Die Kunstwelt beeindruckte

Rothko mit Bildern, die aus großformatigen Farbflächen bestehen.

Die Tate Gallery widmete ihm einen eigenen Raum, in Houston wurde sogar eine ganze Kapelle für ihn errichtet. Die Vertonungen seiner Farbfeldmalereien reichen von Neuer Musik bis hin zu Jazz und Pop.

Hollywood für die Ohren:

Dystopischer Krimi in drei Teilen

**21:00 Hollywood für die Ohren:
Dystopischer Krimi in drei
Teilen**

**Hörspiel-Premiere | Der
zweite Schlaf von Robert
Harris - Teil 2**

Mit O-Tönen von
Naturwissenschaftlern und
Zukunftsforschern

Exeter in England. In den
frühen Apriltagen des Jahres
1468 wird der junge Priester

Christopher Fairfax von
seinem Dienstherrn Bischof
Richard Pole in ein entlegenes
Nest in der Provinz Wessex
geschickt, um den dort unter
merkwürdigen Umständen zu
Tode gekommenen Dorfpfarrer
zu beerdigen.

Das Land, durch das Christopher
reitet, ist karg und unwirtlich, die
Menschen feindlich. An seinem
Bestimmungsort in Addicott St.
Georges angekommen, erfährt
er von der Hauswirtschafterin
des verstorbenen Pfarrers die
Todesumstände: Der arme Mann
ist am sogenannten Teufelsstuhl
zu Tode gestürzt. Bischof Pole
und sein Adlatus Clifford Perry
sorgen sich derweil in Exeter
um eine Schrifteihe, die sich im
Besitz des Verstorbenen befand:
die sogenannten Protokolle und
Schriften der Gesellschaft für
Altertumsforschung.

In seiner ersten Nacht in der
kleinen Pfarrei schläft der
junge Priester unruhig, und in
der Phase zwischen seinem
ersten und dem sogenannten
zweiten Schlaf, den die
Dorfbewohner hier zu allerlei
Verrichtungen nutzen, erkundet
er die für eine Dorfpfarrei
ungewöhnlich erlesene
Bibliothek des verstorbenen

Pfarrers. Tatsächlich stößt er,
neben vielen Büchern über die
Apokalypse, auch auf besagte
Schriften der Gesellschaft für
Altertumsforschung – und nicht
nur das: Er findet außerdem
zahlreiche Artefakte einer
untergegangenen Zivilisation,
die zuvor die Welt und eben
auch diese Provinz bevölkerte.
Viele der Ausgrabungsstücke
sind – aus der Perspektive der
allumfassend herrschenden
Kirche – aus dem "heidnischen"
Material "Plastik". Unter diesen
verbotenen Sammlungsstücken
befindet sich auch ein ganz
besonderes Exemplar, von
dem der junge Priester bisher
nur vom Hörensagen wusste:
ein glattes, schwarzes, etwa
handflächengroßes, flaches
Objekt, das ganz aus Glas zu
sein scheint und auf dem das
Zeichen des Bösen prangt: der
angebissene Apfel...

Robert Harris' erster Roman
"Vaterland" war ein Ereignis.
Seine Berühmtheit wuchs mit
historischen Politthrillern wie
"Pompeji" und seiner Cicero-
Trilogie ("Imperium", "Titan",
"Dictator"). Ob nun Antike
oder jüngere Neuzeit ("Intrige",
"Konklave", "München") –
auch wenn in seinen Büchern
faktenfeste und erfundene
Historie sich mischen, so
muss man den geschichtlichen
Mantel nicht weit lüpfen, und
die hintergründige Aktualität
scheint auf. Robert Harris
schreibt letztlich immer über
unser Hier und Jetzt, und in
der Hörspielbearbeitung von
Heinz Sommer wird genau diese
Qualität noch weitergeführt
– die Bedrohungen unserer
gegenwärtigen Welt .
Die aufziehende
Klimakatastrophe, die
gegenwärtige Pandemie sowie
auch in Zukunft noch mögliche
Pandemien, unsere riskante
Abhängigkeit vom Funktionieren
der Infrastrukturen, all das
ist beängstigend. Unsere
Abhängigkeit von der digitalen
Vernetzung, die Verknappung
unserer Ressourcen und
viele weitere bedrohliche
Faktoren werden im Hörspiel

mit O-Tönen von arrivierten Wissenschaftler*innen tief in die Geschichte hinein reflektiert. Das Hörspiel, das zwischen Fiction und Facts balanciert öffnet uns in diesen turbulenten und dramatischen Zeiten einen Reflektionsraum über die Perspektiven unserer möglichen, zukünftigen Lebenswelten. Damit verknüpft ist der dringliche Appell, nicht mehr so weiterzumachen wie bisher.

Aus dem Englischen von Robert Müller

Hörspielbearbeitung: Heinz Sommer

Regie: Leonhard Koppelman

hr/Der Hörverlag 2020

Robert Harris wurde 1957 in Nottingham geboren und studierte in Cambridge. Seine Romane wurden bisher allesamt internationale Bestseller. Seine Zusammenarbeit mit Roman Pola#ski bei der Verfilmung von "Ghost" ("Der Ghostwriter") brachte ihm den französischen "César" und den "Europäischen Filmpreis" für das beste Drehbuch ein. Die Verfilmung von "Intrige" – wiederum unter der Regie Pola#skis – erhielt bei den Filmfestspielen in Venedig 2019 den großen Preis der Jury, den Silbernen Löwen.

Der 3. Teil wird am 28.02.2020 um 22 Uhr gesendet.

Sendung: hr2-kultur, "Hörspiel", 24.02.2021, 21:00 Uhr.

22:30 Jazzfacts

Am Mikrophon:

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit einem Überraschungsgast

Donnerstag, 25.02.2021



Kammerorchester Amsterdam:
Joshua Rifkin)

7:40 Frühkritik

04:00 Nachrichten, Wetter

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert d-Moll, KV 466 (Martin Stadtfeld, Klavier; NDR Elbphilharmonie Orchester: Bruno Weil); Louis Spohr: Walzer A-Dur, op. 89 - "Erinnerung an Marienbad" (NDR Radiophilharmonie Hannover: Howard Griffiths); Joaquín Rodrigo: "Concierto de Aranjuez" (Eugène Hölzer, Gitarre; NDR Radiophilharmonie: Israel Yinon); Ernst Toch: Lieder, op. 41, Nr. 1-9 (Stephanie Stiller, Sopran; Werner Hagen, Klavier); Louise Farrenc: Symphonie Nr. 2 D-Dur, op. 35 (NDR Radiophilharmonie: Johannes Goritzki)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Bernhard Henrik Crusell: Klarinettenkonzert Nr. 3 B-Dur, op. 11 (Martin Fröst, Klarinette; Göteborger Sinfoniker: Okko Kamu); Peter Tschaikowsky: Streichquartett D-Dur, op. 11 (Meccore String Quartet); Ralph Vaughan Williams: "Five Mystical Songs" (Thomas Allen, Bariton; Corydon Singers; English Chamber Orchestra: Matthew Best); Ludwig van Beethoven: Sonate B-Dur, op. 22 (Jean-Efflam Bavouzet, Klavier), Georg Friedrich Händel: Orgelkonzert d-Moll, op. 7, Nr. 4 (Peter Hurford, Orgel; Concertgebouw

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 1 D-Dur (Saint Paul Chamber Orchestra: Hugh Wolff); Max Reger: Streichtrio d-Moll, op. 141 b (Trio Lirico); Francis Poulenc: "Aubade" (Louis Lortie, Klavier; BBC Philharmonic Orchestra: Edward Gardner)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Richard Wagner: "Das Liebesverbot", Ouvertüre (Wiener Symphoniker: Georges Prêtre); Franz Anton Hoffmeister: Konzert D-Dur, Allegro (Hariolf Schlichtig, Viola; Münchener Kammerorchester: Hariolf Schlichtig); Franz Schubert: Sonate A-Dur, Allegro, D 664 (Herbert Schuch, Klavier); Johann Christian Bach: Sinfonie G-Dur, op. 3, Nr. 6 (Academy of St. Martin in the Fields: Neville Marriner); Johannes Brahms: Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur, Allegretto grazioso, op. 83 (Maurizio Pollini, Klavier; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons); Antonio Vivaldi: Konzert G-Dur, RV 545 (Amy Power, Oboe; Miho Fukui, Fagott; Ensemble F)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Verdi: "Nabucco" - "Gefangenenchor" (Chor und Orchester der Deutschen Oper Berlin / Giuseppe Sinopoli)
- Hummel: Ballettmusik "Das Zauberglöckchen" (London Mozart Players / Howard Shelley)
- Bach: 1. Brandenburgisches Konzert F-Dur BWV 1046 (Orchestra Mozart / Claudio Abbado)
- Paganini: 1. Sonate für Violine und Gitarre A-Dur (Rainer Kussmaul und Sonja Prunnbauer)
- Händel: Concerto grosso B-Dur op. 6 Nr. 7 (Orpheus Chamber Orchestra)
- Dvorák: 9. Sinfonie e-Moll op. 95 "Aus der Neuen Welt" (Staatskapelle Dresden / James Levine)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Michel Friedman, "Provokateur"

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Haydn: Streichquartett B-Dur op. 76 Nr. 4 "Sonnenaufgang" (Alban Berg Quartett)
- Loewe: Die Uhr (Roman Trekel, Bariton / Daniel Heide, Klavier)
- Rameau: Instrumentalmusik aus "Zoroastre" (Les Arts Florissants / William Christie)
- Tschaikowsky: Danse russe (Janine Jansen, Violine / Royal Philharmonic Orchestra / Barry Wordsworth)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

Konzertsaal
20:04 Konzertsaal verbergen und schützen | Musik mit und über Masken (1)

Das Virus Covid-19 hält uns in Schach: gesellschaftlich und privat, physisch und psychisch. Nasen- und Mundbedeckungen, sogenannte Corona-Masken gehören längst zum Alltag in diesen schwierigen Zeiten. Masken sind gelegentlich auch ein Thema in der Musik, nicht

nur, wenn es um Karneval oder Kostümbälle geht.

Toru Takemitsu (1930-1996): "Masques" (1959/60) für zwei Flöten
Laura Gilbert, Flöte
Patricia Monson, Flöte
(Aufnahme: Juli 1999, Suny Purchase Recital Hall, Purchase N.Y., USA)

George Crumb (* 1929): "Vox Balaenae" (1971) für Flöte, Violoncello und Klavier
Trio Wiek (Christina Fassbender, Flöte / Justus Grimm, Violoncello / Florian Wiek, Klavier)
(Aufnahme: 2. April 2012, Reitstadel in Neumarkt durch den Bayerischen Rundfunk)

Hans Werner Henze (1926-2012): "Carillon, Récitaif, Masque" für Mandoline, Gitarre und Harfe

Ensemble Villa Musica (Detlef Tewes, Mandoline / Jürgen Ruck, Gitarre / Ellen Wegner, Harfe)
(Aufnahme: 15. Dezember 2005, Fürstliche Reitbahn, Bad Arolsen durch Musikproduktion Dabringhaus und Grimm)

Gordon Kampe (* 1976): "Masque" (2020) für Ensemble und großes Orchester
Ensemble LUX:NM (Ruth Velten, Saxophon / Silke Lange, Akkordeon / Florian Juncker, Posaune / Beate Altenburg, Violoncello / Vitaly Kyianytsia, Klavier)
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Dirigent: Brad Lubman
(Aufnahme: 19. Januar 2020, Aufnahme der Uraufführung in der Akademie der Künste, Berlin durch Deutschlandfunk Kultur)

Der US-amerikanische Komponist George Crumb schreibt für die Aufführung seines Trios "Vox Balaenae" (Stimme des Wales) vor, dass die Interpreten schwarze Masken tragen mögen. Inspiriert von den Gesängen der Buckelwale, ist das 1971 entstandene Stück eine Reflexion über das

Leben, die Kommunikation zwischen der Natur und - selbst ein Teil davon - dem Menschen, der nicht sehen will, was er zerstört. Die Masken im traditionellen japanischen Nô-Theater faszinieren den Tokioer Komponisten Toru Takemitsu nachhaltig: 1959/60 reagiert er darauf mit dem rhapsodischen Flöten-Dialog "Masques". Auch die Masken-Musiken von Hans-Werner Henze und Gordon Kampe verdanken sich dem Theatralischen: fotografische Standbilder im Fernsehen vor dem eigentlichen Sendebetrieb bildeten den Impuls für Henze; die englische "Masque", ein höfisches Maskenspiel des 16./17. Jahrhunderts, einem Vorläufer der Barockoper mit maskierten Darstellern, regte Kamps Concerto-grosso-Fantasie an.

21:30 "Musik ist eine Sucht" – Der Komponist Gerhard Schedl

Eine Sendung von Daniel Hensel Der in Wien geborene Komponist Gerhard Schedl (1957-2000) erlebte 1981 einen phänomenalen Karrierestart als Musikdramatiker und war in den 90er Jahren vor allen Dingen als Opern- und Solokonzert-Komponist ein Begriff. Als Dozent für Komposition und Musiktheorie war Schedl von 1981 bis zu seinem tragischen Suizid im Jahre 2000 fast 20 Jahre am Hoch'schen Konservatorium in Frankfurt am Main tätig, wo 1994 der damals 15jährige Autor dieser Sendung auf ihn traf und sein Schüler werden sollte. In dieser Sendung kommen u.a. sowohl Schedls einziger Lehrer Erich Urbanner, als auch der ehemalige Schedl-Schüler Roman Pawollek zu Wort, der das letzte überlieferte Interview mit Gerhard Schedl führte.

22:30 Jazz Now

Am Mikrophon:
heute mit:

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Michel Friedman,
"Provokateur"

Freitag, 26.02.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge Es-Dur, BWV 852 (Dina Ugorakaja, Klavier); Joseph Haydn: Hornkonzert D-Dur, Hob. Vll4/4 (Felix Klieser, Horn); Kammerorchester des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks: Radoslaw Szulc); Dmitrij Schostakowitsch: Klaviertrio e-Moll, op. 67 (Jascha Nemtsov, Klavier, Dmitry Sitkovetsky, Violine; David Geringas, Violoncello); Felix Mendelssohn Bartholdy: Symphonie Nr. 2 B-Dur, op. 52 - Lobgesang" (Christiane Karg, Christina Landshamer, Sopran; Michael Schade, Tenor; Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Pablo Heras-Casado)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Henryk Wieniawski: Violinkonzert Nr. 1 fis-Moll op. 14 (Itzhak Perlman, Violine; London Philharmonic Orchestra: Seiji Ozawa); Johann Sebastian Bach: "Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen", BWV 12 (William Towers, Countertenor; Mark Padmore, Tenor; Julian Clarkson, Bass; The Monteverdi Choir; The English Baroque Soloists: John Eliot Gardiner); Franz Liszt: Ballade Nr. 2 h-Moll, S 171 (Martina Filjak,

Klavier); Johannes Brahms: "Alt-Rhapsodie", op. 53 (Marga Schiml, Alt; Frankfurter Kantorei; hr-Sinfonieorchester: Helmuth Rilling); Joseph Canteloube: "Dans la montagne" (Philippe Graffin, Violine; Pascal Devoyon, Klavier)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Andreas Jakob Romberg: Streichquartett g-Moll, op. 1, Nr. 2 (Leipziger Streichquartett); John Field: Klavierkonzert Nr. 3 Es-Dur, H 32 (Míceál O'Rourke, Klavier; London Mozart Players: Matthias Bamert)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Robert Schumann: Blumenstück Des-Dur, op. 19 (András Schiff, Klavier); Georg Philipp Telemann: Konzert D-Dur, TWV 52:D2 (Peter Damm, Dieter Pansa, Horn; Capella Sagittariana: Eduard Melkus); Louis Spohr: Violinkonzert Nr. 8 a-Moll, Allegro moderato, op. 47 (Hilary Hahn, Violine; Schwedisches Radio-Sinfonieorchester: Eiji Oue); Jan Dismas Zelenka: Sonate g-Moll, Allegro ma non troppo, ZWV 181 (Maurice Bourgue, Heinz Holliger, Oboe; Klaus Thunemann, Fagott; Klaus Stoll, Kontrabass; Jonathan Rubin, Laute; Christiane Jaccottet, Cembalo); Camille Saint-Saëns: Havanaise, op. 83 (Kyung-Wha Chung, Violine; Royal Philharmonic Orchestra: Charles Dutoit); Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett G-Dur, Molto allegro, KV 387 (Emerson String Quartet); Ottorino Respighi: "La boutique fantasque", Galopp (Orchestre

Philharmonique Royal de Liège: John Neschling)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Platti: Oboenkonzert g-Moll (Albrecht Mayer / New Seasons Ensemble)
- Massenet: Ballettmusik aus "Cendrillon" (Academy of St. Martin-in-the-Fields / Neville Marriner)
- Haydn: Sinfonie Nr. 104 D-Dur (Orchestra of the 18th Century / Frans Brüggen)
- Hasse: "Orfeo" - Sempre a si vaghi rai (Jakub Orłinski, Countertenor / Il pomo d'oro / Maxim Emelyanychev)
- Mendelssohn: Rondo brillant für Klavier und Orchester Es-Dur op. 29 (Ronald Brautigam / Neue Sinfonietta Amsterdam / Lev Markiz)
- Schubert: Streichquartett Es-Dur D 87 (Quatuor Van Kuijk)

12:00 Nachrichten und Wetter

- 12:05 Doppelkopf**
Am Tisch mit Veronika Kracher, "Maskulinismus-Analytikerin"
- 13:00 Nachrichten und Wetter**
- 13:05 Am Mittag**
Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)
- Chatschaturjan:
Walzer aus dem Ballett "Maskerade" (Orchestre Philharmonique de Radio France / Paavo Järvi)
 - Mozart: Sinfonie D-Dur KV 297 "Pariser Sinfonie" (Wiener Philharmoniker / Riccardo Muti)
 - Chopin: Polonaise A-Dur op. 40 Nr. 1 (Elisabeth Leonskaja, Klavier)
 - Elgar: Cellokonzert e-Moll op. 85 (Sol Gabetta / Dänisches Rundfunk-Sinfonieorchester / Mario Venzago)
- 14:30 Lesung | Autor : Titel**
- 15:00 Nachrichten und Wetter**
- 15:05 Am Nachmittag**
Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.
- 18:00 Nachrichten und Wetter**
- 18:05 Der Tag**
Ein Thema, viele Perspektiven
- 19:00 Nachrichten und Wetter**
- 19:04 Hörbar - Musik grenzenlos**
- 20:00 Nachrichten und Wetter**
- 20:04 Konzertsaal**
Konzertsaal
Chormusik der Renaissance mit dem RIAS Kammerchor

RIAS Kammerchor
Leitung: Justin Doyle
Martin Baker, Orgel
- Hildegard von Bingen: O Virtus Sapientiae / Lasso: Fulgebunt justi / Binchois: Veni Creator Spiritus / Byrd: Sanctus und Benedictus aus der "Mass for four voices" / Palestrina: Agnus Dei I und II aus der "Missa Brevis" / Gesualdo: Tristis est anima mea / John Sheppard (ca. 1515-ca. 1558): Libera nos II / de Victoria: Ave Maria / Johann Bach (1604-1673): Unser Leben ist ein Schatten / Caldara: Crucifixus a 16
- 22:30 Jazz Classics**
Aufnahmen, die die Welt beweg(t)en
Am Mikrofon:

Heute mit:
- 23:00 Nachrichten und Wetter**
- 23:04 Doppelkopf**
Am Tisch mit Veronika Kracher, "Maskulinismus-Analytikerin"

Samstag, 27.02.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Jean Françaix: Klavierkonzert (Florian Uhlig, Klavier; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Pablo Gonzalez); Bernhard Molique: Streichquartett f-Moll, op. 28 (Mannheimer Streichquartett); Max Reger: "Ach Herr, strafe mich nicht", op. 110, Nr. 2 (SWR Vokalensemble Stuttgart: Frieder Bernius); Richard Strauss: "Eine Alpensinfonie", op. 64 (SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg: François-Xavier Roth)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
George Tempton Strong: "Ondine" (Moskauer Sinfonie-Orchester: Adriano); Nikolaj Medtner: "Sonata reminiscenza", op. 38, Nr. 1 (Anna Zassimova, Klavier); Robert Schumann: Fantasie C-Dur, op. 131 (Patricia Kopatchinskaja, Violine; WDR Sinfonieorchester Köln: Heinz Holliger); Gustav Mahler: Symphonie Nr. 4 G-Dur (Miah Persson, Sopran; Budapest Festival Orchestra: Ivan Fischer)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht

Joseph Guy Marie Ropartz: Prélude, marine et chansons (Daniela Koch, Flöte; Hyeyoon Park, Violine; Teng Li, Viola; Julian Steckel, Violoncello; Anneleen Lenaerts, Harfe); Georg Friedrich Händel: Concerto grosso h-Moll, op. 6, Nr. 12 (Orpheus Chamber Orchestra); Isaac Albéniz: "L'automne", op. 170 (Juan José Mudarra Gámiz, Klavier); Peter Tschaikowsky: "Das Gewitter", Ouvertüre, op. 76 (Göteborger Sinfoniker: Neeme Järvi)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Luigi Boccherini: Violoncellokonzert Nr. 7 G-Dur, Allegro, G 480 (Yo-Yo Ma, Violoncello; Amsterdam Baroque Orchestra: Ton Koopman); Johan Helmich Roman: Sinfonia G-Dur, BeRI 9 (Drottningholm Barockensemble: Jaap Schröder); Robert Schumann: Klavierkonzert a-Moll, Allegro affettuoso, op. 54 (Martha Argerich, Klavier; Chamber Orchestra of Europe: Nikolaus Harnoncourt); Franz Schubert: Ouvertüre im italienischen Stil C-Dur, D 591 (San Francisco Symphony: Herbert Blomstedt), Antonín Dvořák: Mazurka, op. 49 (Akiko Suwanai, Violine; Budapest Festival Orchestra: Iván Fischer); Evaristo Felice dall'Abaco: Konzert G-Dur, op. 6, Nr. 5 (Concerto Köln)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:04 Musik am Morgen

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Bach: Klavierkonzert f-Moll BWV 1056 (David Fray / Deutsche Kammerphilharmonie)

- Bolzoni: Menuett für Orchester (Detroit Symphony Orchestra / Neeme Järvi)
- Smetana: Hochzeitsszenen (Slowakisches Radio-Sinfonieorchester / Robert Stankovsky)

Zuspruch

- Corelli: Sonate für zwei Violinen und Basso continuo h-Moll op. 2 Nr. 8 (Le Consort)
- Offenbach: "Les larmes de Jacqueline" für Violoncello und Orchester (Sheku Kanneh-Mason / City of Birmingham Symphony Orchestra / Mirga Gražinyte-Tyla)
- Mysliveček: Ouvertüre A-Dur (Concerto Köln / Werner Ehrhardt)
- Chopin: Fantaisie-Impromptu cis-Moll op. 66 (Yundi Li, Klavier)
- Chabrier: Valses romantiques (Orchestre du Capitole de Toulouse / Michel Plasson)
- Mozart: "Schon lacht der holde Frühling" für Sopran und Orchester KV 580 (Regula Mühlemann / Kammerorchester Basel / Umberto Benedetti Michelangeli)
- Blavet: Flötenkonzert a-Moll (Les Buffardins / Frank Theuns, Traversflöte und Leitung)
- Saint-Saëns: Danse macabre op. 40 (Yuja Wang, Klavier)
- Donizetti: 8. Streichquartett B-Dur (The Revolutionary Drawing Room)
- Telemann: Konzert für drei Trompeten, Streicher und Basso continuo D-Dur TWV 54 (Reinhold Friedrich, Jeroen Berwaerts und Felix Wilde / Cappella Istropolitana / Holger Speck)
- Glinka: Sinfonie über zwei russische Themen (BBC Philharmonic / Wassili Sinaisky)
- Curtis: Torna a surriento (Jonas Kaufmann, Tenor / Orchestra del Teatro Massimo di Palermo / Asher Fisch)
- Geminiani: Sonate für Violoncello und Basso continuo C-Dur op. 5 Nr. 3 (Heinrich Schiff / Continuo: Ton Koopman, Cembalo / Jaap ter Linden, Violoncello)

- Schubert: Ouvertüre zur "Zauberharfe" D 644 (Chamber Orchestra of Europe / Claudio Abbado)
 - Vivaldi: Konzert C-Dur RV 114 für Streicher und Basso continuo (Akademie für Alte Musik Berlin / Georg Kallweit)
 - Beethoven: Variationen über "Là ci darem la mano" (Les Vents Français)
 - Kodály: Marosszéker Tänze (Orchestre Symphonique de Montréal / Charles Dutoit)
- 06:30 Zuspuch
08:00 Nachrichten

10:00 Nachrichten und Wetter

10:04 Treffpunkt hr-Sinfonieorchester

Mit aktuellen und historischen Aufnahmen des hr-Sinfonieorchesters.

12:00 Nachrichten und Wetter

12:04 Hörbuchzeit

In der Hörbuchzeit stellen wir Ihnen jede Woche Neuerscheinungen und Klassiker des Hörbuchmarkts im Gespräch vor.

13:00 Nachrichten und Wetter

13:04 Hörbar

Musik grenzenlos

14:00 Nachrichten und Wetter

14:04 Archivschätze

Das Beste aus (fast) 100 Jahren Radio

15:00 Nachrichten und Wetter

15:04 Musikland Hessen

Aktuelle Berichte, Konzertmitschnitte und Hintergründe aus dem hessischen Musikleben.
17:00 Nachrichten

18:00 Nachrichten und Wetter

18:04 Literaturland Hessen

Mekka und Jerusalem – Dialog zwischen den Kulturen
Religiöse Toleranz scheint in der menschlichen Geschichte leider eher die Ausnahme als die Regel zu sein. Aber es gab sie - die Goldenen Zeitalter des friedlichen Zusammenlebens zwischen Juden, Muslimen und Christen. Was bedeutet das für unsere Gesellschaft? Und wie kann heute interkultureller Dialog Gräben überwinden?

Die Spaltung zwischen Judentum und Islam scheint auch in Deutschland immer tiefer zu werden. Eine Spaltung, die auch auf Unwissen und Unverständnis beruht – denn nicht nur haben die Religionen gemeinsame Ursprünge, auch kulturell gibt es viele Verwandtschaften. Eine Gruppe von Wissenschaftler*innen an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und der Goethe Universität Frankfurt möchte das Gespräch über die jüdisch-muslimischen Beziehungen in die breite Öffentlichkeit zu tragen.

Mithilfe eines Podcasts, produziert in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Rundfunk, versuchen sie, ihre wissenschaftliche Forschung der Allgemeinheit zugänglich zu machen. Dabei wird die zunehmende Entfremdung zwischen Juden und Muslimen in Deutschland thematisiert, Islamophobie, muslimischer Antisemitismus und der Konflikt im Nahen Osten. Gleichzeitig möchte das Podcast-Projekt eine Plattform für alternative wissenschaftliche Stimmen schaffen, die sonst seltener zu Gehör kommen.

Andrea Geissler stellt im "Literaturland Hessen" das Projekt mit Ausschnitten aus dem Podcast vor und spricht mit den Beteiligten: Armina Omerika, Juniorprofessorin für Ideengeschichte des Islam, Dr. Johannes Becke, Professor

für Israel- und Nahoststudien, Dr. Frederek Musall, Professor für Jüdische Philosophie und Ideengeschichte, Beyza Arslan, Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin und Dana Daymand, Wissenschaftliche Hilfskraft.

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Live Jazz

Konzerte, die es (noch) nicht oder nie auf Platte gibt.
Am Mikrophon:

Heute mit:

20:00 Nachrichten und Wetter

20:04 Opernbühne "Faust" von Charles Gounod aus der MET in New York

Es ist die 90. Saison der Samstags-Matinee, die aus der MET in New York in alle Welt übertragen werden. Und es ist eine ganz besondere Saison, denn bekanntlich musste das Opernhaus in New York wegen der Pandemie die komplette Spielzeit 2020/21 absagen. Wie schön, dass wenigstens die Samstags-Übertragungen weitergehen können, für die die MET eigens eine Spielzeit mit besonderen Aufnahmen aus ihrem Archiv zusammengestellt hat.

Faust - Jonas Kaufmann
Margarethe - Marina Poplavskaya
Mephistopheles - René Pape
Valentin - Russell Braun
Siebel - Michèle Losier
Marthe - Wendy White
Wagner - Jonathan Beyer
Chor und Orchester der Metropolitan Opera
Leitung: Yannick Nézet-Séguin

Gounod: Faust

(Aufnahme vom 10. Dezember 2011)

Gut neun Jahre ist es her, dass zwei deutsche Sänger in Gounods Faust-Oper begeisterten, die doch nur wenig mit Goethes Drama gemein hat. Gemeinsam mit der russischen Sopranistin Marina Poplavskaya bilden der Tenor Jonas Kaufmann und Bass René Pape das beeindruckende Trio, das in Gounods französischer Oper eine ergreifende Liebesgeschichte auf die Bühne bringt. Musikalisch vom Orchester der MET in glühende Farben getaucht, geleitet vom Dirigenten Yannick Nézet-Séguin, der inzwischen zum Musikdirektor der MET aufgestiegen ist.

Außerdem komponiert er Musiken für Fernsehen (u.a. Tatort), Radio und Theater.

Sendung: hr2-kultur, "The Artist's Corner", 27.02.2021, 23:00 Uhr.

23:00 The Artist's Corner | Die Welt ist, wofür ich sie halte

von Andreas Weiser
"Das Rauschen des Meeres, eine Polizeisirene, der brasilianische Urwald ... Die Sounds der Welt können wir nicht gleichzeitig hören, obwohl es im globalen Dorf möglich wäre.
So selektieren wir, hören das, was wir gerade hören wollen – und konstruieren aus verschiedenen Klängen z.B. einen Gassenhauer, der sich zu sinfonischen Gemengen transformieren kann. Mein Computer ist hier der Mittler zwischen meinen Aufnahmen von Reisen nach Brasilien, Afrika etc." [Andreas Weiser]

Musik & Realisation: Andreas Weiser

hr 2001

Andreas Weiser, Jahrgang 1957, Musiker, Komponist und Autor für Theater, Film und Hörspiel, lebt in Berlin. Seine Laufbahn als freier Journalist, Autor und Regisseur begann in den 1980er Jahren. Seither entstanden zahlreiche Radiofeatures, Hörspiele und Hörbücher aus etlichen Langzeitaufenthalten in Brasilien und anderen Orten der Erde, u.a. auch für Sender des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

Sonntag, 28.02.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Sebastian Bach: Chromatische Fantasie und Fuge d-Moll, BWV 903 (Jewgenij Koroliow, Klavier); Johann Friedrich Fasch: Konzert c-Moll, FWV L:c2 (Hans-Peter Westermann, Alessandro Piquè, Oboe; Sergio Azzolini, Fagott; La Stravaganza Köln); Gabriel Fauré: Klavierquartett Nr. 2 g-Moll, op. 45 (Aperto Piano Quartett); Anatolij Ljadow: "Kikimora", op. 63 (hr-Sinfonieorchester: Andrés Orozco-Estrada); Hector Berlioz: "Te Deum", op. 22 (Keith Lewis, Tenor; Matthias Eisenberg, Orgel; Vokalensemble Frankfurt; Bachchor und Currende der Christuskirche Mainz; Kinder und Jugendchor des Hessischen Rundfunks; hr-Sinfonieorchester: Eliahu Inbal)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Nikolaus von Reznicek: Symphonie Nr. 2 B-Dur - "Ironische" (Berner Symphonie-Orchester: Frank Beermann); Louis Couperin: Suite g-Moll (Pavel Kolesnikov, Klavier); Franz Ignaz Beck: Symphonie B-Dur, op. 3, Nr. 2 (La Stagione Frankfurt: Michael Schneider); Frank Martin: "Polyptyque" (Muriel Cantoreggi, Violine; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Christoph

Poppen); Christian Sinding: Symphonie Nr. 2 D-Dur, op. 83 (NDR Radiophilharmonie: Thomas Dausgaard)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Christian Fischer: Oboenkonzert Nr. 2 Es-Dur (Michael Niesemann, Oboe; Kölner Akademie: Michael Alexander Willens); Dmitrij Schostakowitsch: Aus 24 Präludien, op. 34 (Jewgenij Koroliow, Klavier); Zoltán Kodály: Konzert (Buffalo Philharmonic Orchestra: JoAnn Falletta)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Wolfgang Amadeus Mozart: Sechs deutsche Tänze, KV 571 (Tafelmusik: Bruno Weil); Frédéric Chopin: Polonaise es-Moll, op. 26, Nr. 2 (Eugène Mursky, Klavier); Louis Spohr: Potpourri über irische Themen, op. 59 (Ulf Hoelscher, Violine; Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: Christian Fröhlich); Joseph Rheinberger: Nonett Es-Dur, Finale, op. 139 (Zoltán Gyöngyössi, Flöte; Ica Csizmadia, Oboe; Csaba Klenyán, Klarinette; György Lakatos, Fagott; Gábor Bizják, Horn; Péter Somogyi, Violine; Márta Melis, Viola; Marcell Vámos, Violoncello; István Lukácsházi, Kontrabass); Georg Philipp Telemann: Violinkonzert C-Dur, TWV 51:C3 (L'Orfeo Barockorchester, Violine und Leitung: Elizabeth Wallfisch); Franz Schubert: Klavierquintett A-Dur, Allegro giusto, D 667 (Elisabeth Leonskaja, Klavier; Georg Hörtnagel, Kontrabass; Mitglieder des Alban Berg Quartetts)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:04 Geistliche Musik

Unter anderem mit der Bachkantate BWV 5 "Wo soll ich fliehen hin"
• Pachelbel: Toccata und Ricercare c-Moll (Werner Jacob, Orgel)
• Gounod: Requiem C-Dur (Charlotte Müller-Perrier, Sopran / Valérie Bonnard, Alt / Christophe Einhorn, Tenor / Christian Immler, Bass / Ensemble Vocal et Instrumental de Lausanne / Michel Corboz)
• Sweelinck: Fantasia C1 für Orgel (Stef Tuinstra)
Etwa ab 7:05 Uhr:
• Bach: Kantate BWV 5 "Wo soll ich fliehen hin" (Joann Lunn, Sopran / William Towers, Countertenor / James Gilchrist, Tenor / Peter Harvey, Bass / Monteverdi Choir / English Baroque Soloists / John Eliot Gardiner)

07:30 Morgenfeier

Pfarrer Marcus Vogler, Amöneburg

08:00 Nachrichten und Wetter

08:04 Radio für Kinder Lauschinsel | Instrumentenkarussell

Das Saxophon - mit Niels Kaiser
Ohne sie gäbe es sehr viel weniger zu hören: jedenfalls im Konzertsaal, im Radio und anderswo.
Ohne die Musikinstrumente – nicht nur im Orchester oder in einer Big Band oder oder ... – müssten wir, auch das wäre schön, alles singen und vielleicht dazu noch klatschen und stampfen. Aber schon vor vielen tausenden Jahren wollten die Menschen auch andere Klänge und erfanden dafür ganz spezielle Werkzeuge, eben Flöte, Geige, Trompete, Saxophon, elektronische Orgel und Gitarre und sehr, sehr viele Perkussionsinstrumente. Die Lauschinsel stellt sie vor.

Und natürlich auch, was mit ihnen laut oder leise gemacht werden kann. Elke, Maria und Niels treffen sich dafür extra mit Musikerinnen und Musikern des hr-Sinfonieorchesters und der hr-Big Band.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:04 Am Sonntagmorgen

Mit dem Interessantesten der Woche und viel Musik

11:30 Religionen auf dem Weg Camino | 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland (2)

Rabbinerausbildung in Berlin und Brandenburg

Sie sind jung, sie kommen aus der ganzen Welt und sie eint ein Wunsch: das Leben in jüdischen Gemeinden mitzugestalten.

Jüdische religiöse Ausbildung erlebt in Deutschland einen ungeahnten Aufschwung.

Mit dem Abraham-Geiger-Kolleg für das liberale Judentum und dem Zacharias-Frankel College der konservativen Masorti-Bewegung, die beide in Potsdam ansässig sind, und dem orthodoxen Rabbinerseminar in Berlin-Mitte gibt es in der Hauptstadtregion gleich drei solcher Ausbildungsrichtungen.

Welchen Traditionen folgen sie und was motiviert die Studierenden gerade in Deutschland ihre Ausbildung zu absolvieren? Wer sind diese Frauen und Männer, die in Berlin und Potsdam jüdische Theologie, Thora und Talmud studieren, um sich nach intensiven Jahren theoretischer und praktischer Ausbildung ordinieren zu lassen?

Ein Beitrag von Ulrike Bieritz.

12:00 Nachrichten und Wetter

12:04 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.

13:00 Nachrichten und Wetter

13:04 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

Beethoven – Ein Genie und sein Gefolge (5)

Das Werk eines Meisters wie Beethoven bleibt nicht unverändert. Seine Sinfonien werden für den Hausgebrauch in Trios umgeschrieben, Streichquartette verwandeln sich in Klaviersonaten und die Erfolgsstücke des Meisters inspirieren nachgeborene Komponisten zu ganz Neuem. Im verlängerten Beethoven-Jubiläumsjahr gibt es all das in klangfrischen Neuaufnahmen zu hören. Dies ist die letzte Folge eines Streifzugs durch die Welt der Bearbeitungen und Neuschöpfungen von Beethovens Werk.

14:00 Nachrichten und Wetter

14:04 Zwei bis Vier - Menschen und ihre Musik

Zu Gast: Simon Höfele, Trompeter
Für sein aktuelles Konzertalbum "Standards" erhielt der 26-jährige Trompeter Simon Höfele beim OPUS KLASSIK 2020 eine Auszeichnung in der Kategorie "Konzerteinspielung des Jahres". Simon Höfele ist begeisterungsfähig für Neues, neugierig auf jede Art des Musikmachens. Für ihn als professionellen Solo-Trompeter ist zeitgenössische Musik nicht nur wichtiges Repertoire, sondern auch Inspiration. Auch die Jazzmusik mit ihrer Spontaneität und Improvisationsvielfalt liefert wichtige Impulse für sein eigenes Spiel.

In "Zwei bis Vier" erzählt Simon Höfele u. a., was er am Trompetenkoncert von B. A.

Zimmermann "Nobody knows de trouble I see" so liebt und warum ihn das Violinkonzert des armenischen Komponisten Loris Tjeknavorian so sehr berührt.

16:00 Nachrichten und Wetter

16:04 Klassikzeit mit dem hr-Sinfonieorchester

Ausgewählte Aufnahmen mit dem hr-Sinfonieorchester

- Haydn: Sinfonie Nr. 103 Es-Dur "Mit dem Paukenwirbel" (Hugh Wolff)
- Schubert: 6. Sinfonie C-Dur D 589 (Andrés Orozco-Estrada)
- Mozart: Adagio und Fuge c-Moll KV 546 (Christoph Altstaedt)
- Bartók: Konzert für Orchester (Andrés Orozco-Estrada)

18:00 Nachrichten und Wetter

18:04 ARD-Radiofeature

Faules Lob im Netz | Ein Feature über das Geschäft mit Online-Bewertungen | Eleni Klotsikas Sterne sind die neue Währung im Internet. Unternehmen, die dort mit positiven Bewertungen glänzen, haben es leichter, neue Kunden zu gewinnen und ihre Produkte zu verkaufen. Die Gier nach Sternen und positiven Online-Bewertungen ist groß. Und so machen windige Agenturen, die Fünf-Sterne-Bewertungen zum Kauf anbieten, kräftig Kasse. Ein Whistleblower packt aus: Ärzte, Anwälte, Autohäuser, Online-Händler und KFZ-Gutachter aus ganz Deutschland zahlen Hunderte von Euros für gekauftes Lob an Plattformen wie Google, Amazon oder dem Ärztevergleichsportale Jameda. Manche geben sogar den Text vor. Die Dreistigkeit, mit der getrickst wird, scheint grenzenlos.

Mitunter hat das fatale Folgen für die Verbraucher. Denn sie geraten so an Dienstleister, die ihre schlechten Leistungen vertuschen wollen. Wie der Fall

eines plastischen Chirurgen aus München zeigt. Beim Ärztevergleichsportal Jameda beeindruckte er mit über 100 positiven Bewertungen, wurde dafür mit der Gesamtnote 1 und dem Jameda-Siegel "Top Ten" ausgezeichnet. In Wirklichkeit hat er viele seiner Patient*innen durch grobe Behandlungsfehler entstellt und traumatisiert. Die Staatsanwaltschaft ermittelt gegen ihn.

Bei Amazon finden sich zweifelhafte und mitunter auch gefährliche Produkte, die durch gekaufte Fünf-Sterne-Bewertungen prominent platziert sind - von Amazon sogar durch das Label: "Amazon's Choice" zum Kauf empfohlen werden. "Das weltweit größte Online-Kaufhaus hat die Kontrolle über seinen Marktplatz verloren", sagt ein ehemaliger Amazon-Manager.

Das Feature zeigt, wie das Geschäft mit den gekauften Fünf-Sterne-Bewertungen funktioniert. Dafür hat sich die Autorin als Klickworkerin bei einer Bewertungsagentur eingeschleust und selbst erfahren, wie man mit Schreiben von Fake-Bewertungen Geld verdienen kann. Das Feature begibt sich aber auch auf die Suche nach den Hintermännern dieser zweifelhaften Agenturen. Sie verstecken sich hinter intransparenten Firmengeflechten mit Sitz in Steuerparadiesen. Damit entziehen sie sich dem Zugriff der Justiz. Online-Riesen wie Amazon, aber auch Jameda dagegen haben längst die Jagd aufgenommen. Sie fürchten zu Recht um ihre Glaubwürdigkeit.

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 hr-Bigband

Konzerte und Produktionen u.a. mit:
Konzerte und Produktionen u.a. mit:

Am Mikrofon:

20:00 Nachrichten und Wetter

**20:04 Konzertsaal
Beethoven-Quartette mit dem Quatuor Ébène in Schwetzingen**

Als "Mount Everest der Kammermusik" gelten Beethovens sechzehn Streichquartette. Das französische "Quatuor Ébène", hoch gelobt für seine Einspielungen derselben, gibt in Schwetzingen Einblick in seine Kunst.
Quatuor Ébène

Ludwig van Beethoven:
Streichquartett A-Dur op.18 Nr. 5
Streichquartett c-Moll op. 18 Nr. 4
Streichquartett Es-Dur op. 127

(Aufnahme vom 26. Oktober 2020 aus dem Mozartsaal)

Bei den Schwetzingen Festspielen spannt das "Quatuor Ébène" (Ebenholz-Quartett) den Bogen von Beethovens frühen zu seinen späten Streichquartetten. Das französische Ensemble hatte zuletzt für Aufsehen gesorgt mit seiner Welttournee unter dem Motto "Beethoven Live around the World": In achtzehn Ländern auf allen fünf Kontinenten führte es sämtliche Streichquartette von Ludwig van Beethoven auf; die Live-Mitschnitte werden hoch gepriesen in der Musikwelt. Neben Beethovens 250. Geburtstag feierte das Ensemble damit auch sein eigenes Bestehen seit 20 Jahren.

Hollywood für die Ohren:
Dystopischer Krimi in drei Teilen
**22:00 Hollywood für die Ohren:
Dystopischer Krimi in drei
Teilen
Hörspiel-Premiere | Der
zweite Schlaf von Robert
Harris - Teil 3**

Hochspannung mit Anna Thalbach, Fritzi Haberlandt, Felix von Manteuffel Exeter in England. In den frühen Apriltagen des Jahres 1468 wird der junge Priester Christopher Fairfax von seinem Dienstherrn Bischof Richard Pole in ein entlegenes Nest in der Provinz Wessex geschickt, um den dort unter merkwürdigen Umständen zu Tode gekommenen Dorfpfarrer zu beerdigen. Das Land, durch das Christopher reitet, ist karg und unwirtlich, die Menschen feindlich. An seinem Bestimmungsort in Addicott St. Georges angekommen, erfährt er von der Hauswirtschafterin des verstorbenen Pfarrers die Todesumstände: Der arme Mann ist am sogenannten Teufelsstuhl zu Tode gestürzt. Bischof Pole und sein Adlatus Clifford Perry sorgen sich derweil in Exeter um eine Schriftreihe, die sich im Besitz des Verstorbenen befand: die sogenannten Protokolle und Schriften der Gesellschaft für Altertumforschung.

In seiner ersten Nacht in der kleinen Pfarrei schläft der junge Priester unruhig, und in der Phase zwischen seinem ersten und dem sogenannten zweiten Schlaf, den die Dorfbewohner hier zu allerlei Verrichtungen nutzen, erkundet er die für eine Dorfpfarrei ungewöhnlich erlesene Bibliothek des verstorbenen Pfarrers. Tatsächlich stößt er, neben vielen Büchern über die Apokalypse, auch auf besagte Schriften der Gesellschaft für Altertumforschung – und nicht nur das: Er findet außerdem zahlreiche Artefakte einer untergegangenen Zivilisation, die zuvor die Welt und eben auch diese Provinz bevölkerte. Viele der Ausgrabungsstücke sind – aus der Perspektive der allumfassend herrschenden Kirche – aus dem "heidnischen" Material "Plastik". Unter diesen verbotenen Sammlungsstücken befindet sich auch ein ganz besonderes Exemplar, von dem der junge Priester bisher nur vom Hörensagen wusste:

ein glattes, schwarzes, etwa handflächengroßes, flaches Objekt, das ganz aus Glas zu sein scheint und auf dem das Zeichen des Bösen prangt: der angebissene Apfel...

Robert Harris' erster Roman "Vaterland" war ein Ereignis. Seine Berühmtheit wuchs mit historischen Politthrillern wie "Pompeji" und seiner Cicero-Trilogie ("Imperium", "Titan", "Dictator"). Ob nun Antike oder jüngere Neuzeit ("Intrige", "Konklave", "München") – auch wenn in seinen Büchern faktenfeste und erfundene Historie sich mischen, so muss man den geschichtlichen Mantel nicht weit lüpfen, und die hintergründige Aktualität scheint auf. Robert Harris schreibt letztlich immer über unser Hier und Jetzt, und in der Hörspielbearbeitung von Heinz Sommer wird genau diese Qualität noch weitergeführt – die Bedrohungen unserer gegenwärtigen Welt.

Die aufziehende Klimakatastrophe, die gegenwärtige Pandemie sowie auch in Zukunft noch mögliche Pandemien, unsere riskante Abhängigkeit vom Funktionieren der Infrastrukturen, all das ist beängstigend. Unsere Abhängigkeit von der digitalen Vernetzung, die Verknappung unserer Ressourcen und viele weitere bedrohliche Faktoren werden im Hörspiel mit O-Tönen von arrivierten Wissenschaftler*innen tief in die Geschichte hinein reflektiert. Das Hörspiel, das zwischen Fiction und Facts balanciert öffnet uns in diesen turbulenten und dramatischen Zeiten einen Reflektionsraum über die Perspektiven unserer möglichen, zukünftigen Lebenswelten. Damit verknüpft ist der dringliche Appell, nicht mehr so weiterzumachen wie bisher.

Aus dem Englischen von Robert Müller

Hörspielbearbeitung: Heinz Sommer

Regie: Leonhard Koppelman

hr/Der Hörverlag 2020

Robert Harris wurde 1957 in Nottingham geboren und studierte in Cambridge. Seine Romane wurden bisher allesamt internationale Bestseller. Seine Zusammenarbeit mit Roman Pola#ski bei der Verfilmung von "Ghost" ("Der Ghostwriter") brachte ihm den französischen "César" und den "Europäischen Filmpreis" für das beste Drehbuch ein. Die Verfilmung von "Intrige" – wiederum unter der Regie Pola#skis – erhielt bei den Filmfestspielen in Venedig 2019 den großen Preis der Jury, den Silbernen Löwen.

Sendung: hr2-kultur, "Hörspiel", 28.02.2021, 22:00 Uhr.

23:15 Hörbar | Musik grenzenlos